



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

16. Juni Nr. 172

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmpi.rwth-aachen.de

http://www.fsmpi.rwth-aachen.de/

Verantwortliche RedakteurInnen: Felix Reidl, Michael Nett, Oliver Schitthelm, David Altmann, Fernando S. Villamil

++197271++jogi·ist·nur·noch·am·toben++was·ist·da·los++vollkommen·von·der·rolle·auf·links++die·ergeb-  
nisse·stehen·vor·der·wahl·fest++wir·sind·nicht·in·russland++ungueltige·Stimmen·in·die·komplexe·ebene·schie-  
ben++standbild·mit·lauftan++das·dreihundertvierundfuenzigste·rad·am·wagen++cro++;++dann·ist·der·jetzt  
·so·alt·wie·harald·schmidt·ger++;++foonote++ein·endspiel·in·wien++das·war·klar·rot++

## Uhrabstimmung?

Tatsächlich werdet ihr in diesem Jahr nicht abstimmen dürfen wie spät es ist! Es geht um zwei grundsätzliche Entscheidungen, die in einer Urabstimmung<sup>a</sup> entziden werden.

Die eine handelt vom NRW-Semesterticket. Dieses kann verbindlich für alle Studis angeschafft werden und kosten 37,10€ zusätzlich pro Semester. Die Meinungen dazu sind kontrovers: „Juhuu, ich kann immer meine Freundin in  $\mu$ nster besuchen“ vs. „Was soll ich in  $\mu$ nster?“ oder „Eine Einzelfahrt nach Bielefeld kostet 23,50€! vs. 37,10€ kann ich auch für was Besseres ausgeben!“ Zu diesem Thema habt ihr doch sicherlich eine Meinung! Dann geht hin und setzt euch für sie ein, denn die Mehrheit entscheidet.<sup>b</sup>

Die zweite Frage dreht sich um den fzs! Kann man das essen? Und warum schreibt man den eigentlich klein? Zu einer Mitgliedschaft im fzs ist eine Meinung nicht ganz so schnell zu finden. Der fzs sieht sich selbst als Dachverband der Studierendenschaften in Deutschland.<sup>c</sup> Mitglied kann nur die gesamte Studierendenschaft werden, bisher sind dann 1,1 Mio von 1,9 Mio Studis in Deutschland Mitglied. Die RWTH ist zur Zeit keine Mitgliedshochschule, da die Kritiker sagen, dass der fzs z.B. viel zu sehr mit sich selbst beschäftigt sei, als dass er sich um die Interessen der Hochschule kümmern könnte und somit nicht die Arbeit leisten kann, die erwartet wird. Außerdem ist der fzs vielen schlicht zu „links“<sup>d</sup>. Dagegen halten die Befürworter, dass sich jemand um BaFöG und andere Bundesweite Themen kümmern muss und dass die Hochschulen dies nicht alleine leisten können. Mit Themen pro und contra fzs könnten wir einen ganzen **Geier** füllen. Wollen wir aber nicht! Die Listen aus dem SP haben alle Themen zusammengestellt und auch in der Wahlzeitung steht eine Menge dazu<sup>e</sup>. Der **Geier** neigt ja schon mal zu Meinunxmache, aber in diesem Fall bleibt es einfach mal eure Entscheidung.

info**Geier**anna

<sup>a</sup> also wie: Ur $\phi$ , Urzeit, Urlaub

<sup>b</sup> Tatsächlich  $\mu$ ssen 30% der Studis zustimmen.

<sup>c</sup> fzs = freier Zusammenschluss von studentInnenschaften

<sup>d</sup> Was auch immer das heißen will!

<sup>e</sup> in der Fachschaft, beim Asta oder unter <http://www.stud.rwth-aachen.de/wahl/archiv/2008wahlen/wahlzeitung.php>

## Senat – hört sich wichtig an?

In der Tat. Man hat als Mitglied nicht nur den tollen Titel „Senator“ sondern man hat tatsächlich auch etwas zu sagen. Dementsprechend natürlich auch viel Arbeit, aber das wussten ja hoffentlich alle KandidatInnen.

Der Senat ist das einzige hochschulweit-beschlussfassende Gremium, in dem VertreterInnen aller Gruppen sitzen, also P $\rho$ fs, Wissenschaftliche Mitarbeiter, Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter und Studierende. Hier wird das diskutiert, was die Hochschulleitung<sup>a</sup> sich so für die Hochschule überlegt hat. In formaldeutsch nennt sich das: Möglichkeit Empfehlungen und Stellungnahmen in Angelegenheiten abzugeben, die die gesamte Hochschule betreffen und von grundsätzlicher Bedeutung sind. So gehört zu den Aufgaben des Senates die Grundordnung, also die „Hochschul-Verfassung“, zu erlassen. Spannend war in der letzten Amtszeit insbesondere die Wahl eines Hochschulrates und eines neuen Rektors.<sup>b</sup>

Gewählt werden vier Studierende, die ein Jahr lang euch gegen und mit der Hochschulleitung vertreten. Dem Wahlkreis SS1<sup>c</sup> gehören sowohl die Studis der Fakultät 1<sup>d</sup> als auch die MedizinerInnen an<sup>e</sup>. Daher, geht an die Urne und stellt sicher, dass die richtigen Menschen für euch in den Senat kommen.

senat**TOR**in**Geier**anna

<sup>a</sup> Rektorat und Hochschulrat

<sup>b</sup> aufmerksame **Geier**LeserInnen haben das natürlich mitbekommen

<sup>c</sup> nichts Falsches assoziieren: Senat, Studierende 1

<sup>d</sup> also wir!

<sup>e</sup> Fakultät 10

## Unser Kandidat für den Senat

Thomas Kesselheim kandidiert für den Senat. Er ist seit Jahren in der Fachschaft in diversen Bereichen engagiert. Derzeit ist er Mitglied des Kollektivs, ist zuständig für unseren Auftritt im weltweiten Netz und Mitglied des Fachbereichsrates. Ebenso beteiligt er sich an diversen studentischen Initiativen wie beispielsweise der Entwicklung neuer Evaluierungsbögen. Kurzum: 23 Jahre, 8. Informatik und ist unser Kandidat für den Senat.

vorstellungs**Geier**olli



VIP

Macht dir Platz! Zeig' den Geier beim Wählen vor.

## Termine

- 16.6 bis 20.6, an vielen Orten: WÄHLEN
- 17.6., 17<sup>∞</sup> Uhr Grill-Flashmob im Park.
- 24.6. 18<sup>30</sup> Uhr, Fo6, Diskussionsrunde zur Verwendung von Stubiengebühren.
- 26.6. 19<sup>∞</sup> Uhr Nächste ordentliche Geiersitzung
- Q 23.8. 17<sup>45</sup> Uhr, Aachener Stadtpark, Monheimsallee, Konzert der RWTH Bigband.
- ∞ Mo 19<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ 12–14<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ überall: 22<sup>∞</sup> Uhr Schrei.

## Fakultätsrat?

Wenn du stolz warst, das mit dem FBR<sup>a</sup> verstanden zu haben, dann wirst du dich in diesem Semester wundern: Den kann man nicht mehr wählen!

Na ja fast. Der Fachbereichsrat heißt jetzt Fakultätsrat! Immer mal was Neues, machen tut er immer noch das gleiche: „Dem Fachbereichsrat obliegt die Beschlussfassung über Angelegenheiten der Fakultät.“ Da diese Definition niemandem weiterhilft, außer den Ordnungserfahrenen Fachschaftsleuten<sup>b</sup>, wollen wir das für euch mal zerlegen:

Der Fakultätsrat beruft neue P<sup>ro</sup>fessorInnen, wählt das Dekanat, verabschiedet Prüfungsordnungen, entscheidet wer ein Forschungsfreiemester haben darf und beschließt einfach alles, was so Fächer übergreifend Wichtiges beschlossen werden muss. Daher nennt man ihn aus das „höchste beschlussfassende Gremium“ der Fakultät.

Und da wollen die Studierenden natürlich auch was mitzumischen haben. Leider haben wir nur drei Plätze zu vergeben, was bei 5 Fachgruppen<sup>c</sup>, ein bisschen eng ist. Somit teilt sich die Mathe einen Platz mit der Physik und die Biologie einen mit der Chemie.

Daher dürfen wir gespannt sein, wer in diesem Jahr eure Rechte an vorderster Stelle verteidigen darf. Ihr könnt sie unterstützen, in dem ihr auf einem eurer 5-6 Wahlzettel<sup>d</sup> das richtige Kreuzchen macht.

*ordnungsGeier anna*

<sup>a</sup> Fachbereichsrat

<sup>b</sup> und das sind auch nicht alle aus der Fachschaft

<sup>c</sup> Schwer nach Adamriese: Mathe + Physik + Info + Chemie + Bio = 5 in der Fakultät

<sup>d</sup> je nach Nationalität

Die Regeln:

1. Geh' wählen
2. Keine Namen
3. Öffne nie das Paket

## Unsere KandidatInnen für den Fakultätsrat



Mareike Ahl ist seit nunmehr einem Jahr eine der wenigen aktiven in der Mathematik. Sie ist in der Fachkommission Mathematik und vertritt dort eure Interessen. Jetzt ist sie eine der beiden Kandidatinnen des Wahlkreises 1 für den Fakultätsrat. Und zusammengefasst: 23 Jahre alt, 8. Mathematik und möchte in den Fakultätsrat.

Vera Klinker ist die andere Kandidatin des Wahlkreises 1 für den Fakultätsrat. Sie sitzt im Prüfungsausschuss Physik, ist Mitglied des Fachschaftskollektives und eine treibende Kraft hinter unserer ESAG<sup>a</sup>. Des Weiteren ist sie Mitglied der Studienbeitragskommission und betreut eine Sprechstunde. Dazu möchte sie jetzt noch eure Interessen im Fakultätsrat vertreten. Zusammengefasst: 23 Jahre jung, 8. Semester Physik und kandidiert für den Fakultätsrat.



Martin Henze kandidiert im Wahlkreis 2 für den Fakultätsrat. Er ist Mitglied des Fachschaftskollektives, sitzt im FAI<sup>b</sup> und im Prüfungsausschuss Informatik. Desweiteren übernimmt er auch die Sprechstunde im neuen Fachschaftsraum auf der Hörn. In der Zusammenfassung: 21 Jahre, 6. Semester Informatik und will in den Fakultätsrat.



Daniel Schmitz ist der andere Kandidat des Wahlkreises 2 für den Fakultätsrat. Wie Martin ist er Mitglied des Fachschaftskollektives und Mitglied in FAI und PAI<sup>c</sup>. Dazu war er im AK Spiele sehr aktiv und ist neuerdings Herr der Schlüssel in der Fachschaft. Zusammengefasst: 23 Jahre, 6. Semester Informatik und kandidiert für den Fakultätsrat.



*infoGeier olli*

<sup>a</sup> ErstsemesterInnen AG

<sup>b</sup> Fachausschuss Informatik

<sup>c</sup> der aufmerksame Leser denkt sich: das muss der Prüfungsausschuss sein



